

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Wer ist eigentlich der Nikolaus?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Die Autorin

Helen Seeberg ist Grundschulpädagogin. Sie wurde in Tübingen geboren und lebt in Frankfurt am Main. Sie veröffentlicht Lernmaterialien für Kindergarten- und Grundschulkinder sowie Handreichungen für Fachkräfte im Bereich Kindergarten. Ein großes Anliegen ist es ihr, Kinder fürs Lesen und Schreiben zu begeistern. Deshalb engagiert sie sich in Schreibwerkstätten und in der Leseförderung.

Klicken Sie hier, um zum Downloadcode für das digitale Zusatzmaterial zu gelangen.



© 2020 PERSEN Verlag, Hamburg
AAP Lehrerwelt GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der PERSEN Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Christina Piper (Lesespurkarten und Illustrationen Lesespurgeschichte), Katharina Reichert-Scarborough (Illustrationen Kopiervorlagen), Julia Flasche (Piktogramme der Kopiervorlagen)

Kopiervorlagen: Lea van der Meer

Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

ISBN: 978-3-403-50660-7

www.persen.de

Vorwort	4
Hinweise für den Einsatz im Unterricht	4
 Wer ist eigentlich der Nikolaus?	5
Lesespurkarte	5
Lesespurgeschichte einfach	6
Lesespurgeschichte schwerer	11
Lösung	17
Kopiervorlagen	18
 Warum feiern wir Weihnachten?	23
Lesespurkarte	23
Lesespurgeschichte einfach	24
Lesespurgeschichte schwerer	28
Lösung	33
Kopiervorlagen	34
 Warum gibt es Weihnachten Geschenke?	41
Lesespurkarte	41
Lesespurgeschichte einfach	42
Lesespurgeschichte schwerer	48
Lösung	54
Kopiervorlagen	55
 Feiern eigentlich alle Menschen Weihnachten?	60
Lesespurkarte	60
Lesespurgeschichte einfach	61
Lesespurgeschichte schwerer	66
Lösung	72
Kopiervorlagen	73
Bildverzeichnis	78



Digitales Zusatzmaterial:
alle Lösungen zu den Arbeitsblättern

Vorwort

Feiern eigentlich alle Menschen Weihnachten? Warum gibt es Weihnachten Geschenke? Kinder sehen unsere Welt mit neugierigem Blick und sie haben viele Fragen.

Die Lesespurgeschichten in diesem Band nehmen solche möglichen Kinderfragen rund um den Advent und die Weihnachtszeit auf und geben – teilweise fantastische – Antworten. Das bringt Lesespaß und es regt die Kinder an, sich selbst mit einem Sachverhalt auseinanderzusetzen. Die sachlich richtigen Antworten können sie sich anschließend selbstständig mit den Aufgaben in den Kopiervorlagen erarbeiten.

Lesespurgeschichten sind eine gute Möglichkeit, die Lesemotivation der Kinder zu stärken. Spur für Spur ergibt sich das Abenteuer, das die Heldinnen und Helden der Geschichten erleben – und mit ihnen die Leserinnen und Leser.

Die Geschichten sind in Schriftgröße, Zeilenlänge und Zeilenumbrüchen lesefreundlich gestaltet. Die Differenzierung in zwei Stufen bietet Lesestoff für alle, je nach aktuellem Lesevermögen.

Viel Freude beim Lesen, Spurenfinden und Entdecken der Antworten auf spannende Fragen!

Helen Seeberg

Hinweise für den Einsatz im Unterricht

Bei den Lesespurgeschichten folgen die Leser im Text versteckten Hinweisen auf die nächste Lesestation. Auf den Lesespurkarten, die den Geschichten immer vorangestellt sind, finden die Kinder an der richtigen Station die Nummer, die den nächsten Textabschnitt bestimmt. So erfahren die Kinder nach und nach die Geschichte durch genaues Lesen und Nachverfolgen auf der Lesespurkarte. Natürlich gibt es auch Sackgassen, die erkannt werden müssen. Zur Kontrolle der Lösung folgt auf jede Lesespurgeschichte die Lösungskarte. Diese kann zur Selbstkontrolle an die Schüler verteilt werden oder sie wird gemeinsam mit der Lehrkraft genutzt.

Die Lesespurgeschichten liegen hier zweifach differenziert vor, sodass Sie sie entsprechend den Lesefähigkeiten Ihrer Schüler einsetzen können. Die Geschichten für die schwächeren Leser sind mit ☁ gekennzeichnet, die Geschichten für die stärkeren Leser mit ☁. Die Kopiervorlagen sind so gestaltet, dass sie von allen Kindern bearbeitet werden können. Sie eignen sich sowohl für Gruppen- als auch Einzelarbeit.



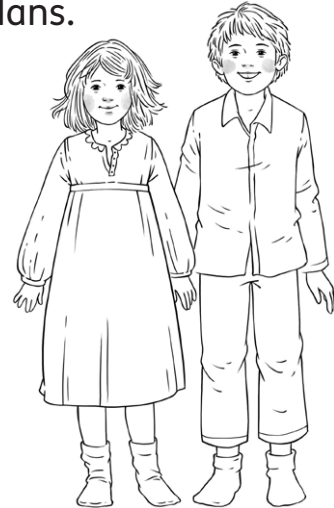
Lesespurkarte Wer ist eigentlich der Nikolaus?





Wer ist eigentlich der Nikolaus?

Es waren einmal zwei Geschwister, Anna und Hans. Sie waren die Kinder des Schmieds und lebten mit ihrer Familie in einem kleinen Dorf.



Es war der Nikolausabend. Draußen fiel der Schnee auf vier Paar Holzschuhe. Drinnen aß die Familie ihre Suppe. Anna fragte: „Vater, hast du den Nikolaus schon mal gesehen?“ „Nein!“, brummelte der. „Er kommt, wenn wir schlafen.“

Bald darauf gingen alle zu Bett. Doch in Annas Bauch gluckerte noch die Linsensuppe. „Hans!“, flüsterte sie.

„Ich muss mal. Kommst du mit raus?“

„Na gut“, murmelte Hans. Warm angezogen liefen sie nach draußen zum Klohäuschen. Plötzlich hörten sie Hufgetrappel von der Dorfstraße.

„Vielleicht der Nikolaus?“, flüsterte Anna.

Dann hörten sie Wiehern, laute Stimmen und einen Schrei!

Was tun Anna und Hans jetzt? Lies weiter. Beginne bei ①.

① Anna und Hans rannten zur Dorfstraße. Dort stand eine Kutsche mit Pferd – ohne Kutscher! Da rief jemand: „Au, au! Mein Kopf!“ Vorsichtig gingen sie zur Kutsche.

② Auf dem Weg zum Schloss sahen sie zwei Männer. Hans flüsterte: „Sie tragen zwei Säcke!“ „Los, Otto!“, schnauzte der größere Mann gerade. „Das Mehl soll heute Nacht noch aufs Schloss!“ „Ja, Meister!“, murrte der andere.



Anna zischte: „Es sind der Bäcker und sein Knecht.

Mit Mehlsäcken!“ Die Kinder kehrten um. Die nächste Spur führte auf den Weg zum Feld.



- ③ Am Feuer saßen zwei Männer. Sie sangen:
„Was uns gefällt, das holen wir, hohoho.
Wir sind die Räuber, hohoho!“
Hans sagte: „Die sehen stark aus! Was sollen wir jetzt tun?“
Anna meinte: „Der Nikolaus braucht seinen Sack.
Wir schleichen uns an.“
Doch am Feuer lag kein Sack. Die Räuber sangen weiter:
„In der hohlen Eiche, hohoho! Da liegt unser Schatz,
hohoho!“ Anna flüsterte: „Los! Zur hohlen Eiche!“
Leise liefen sie dorthin.
- ④ Die Höhle wäre ein gutes Versteck. Haben die beiden
Räuber hier den Sack vom Nikolaus abgelegt?
Lies noch einmal bei ③ nach.
- ⑤ Anna und Hans folgten der Spur zum Feld.
Am Feldrand sahen sie zwei Leute. Hans flüsterte:
„Der eine hat ein Gewehr!“
Plötzlich hörten sie lautes Grunzen und Rascheln.
Wildschweine! Die beiden Leute waren der Jäger
und sein Gehilfe.
Anna und Hans gingen zurück. Sie folgten
einer anderen Doppelspur in den Wald.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Wer ist eigentlich der Nikolaus?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

